

AG Peers@Neukölln

am 15. Januar 2015 im Szenenwechsel Donaustr. 88a, 12043 Berlin

Teilnehmer:

Susanne Gross	Szenenwechsel
Christian Hörr	NBH NK
Andreas Papadatos	Stadtvilla Global
Karin Heufelder	BA NK
Eva Lischke	BA NK
Felicia Scheuerecker	JoJu 23
Alper Köksal	JoJu 23
Toby Patzig	JC Feuerwache
Marcel Hansen	JC Feuerwache
Frauke Boetcher	NWZ e.V.
Philipp Reimann	Street Players

Entschuldigt: Ines Veits /Am Tower

Nächster Termin:

12. Februar 2015, von 11 bis 13 Uhr im Nachbarschaftsheim Neukölln, Schierker Str. 53, 12051 Berlin

Peer Helper finden immer mehr Anerkennung!!!

Christian: Jede Einrichtung soll jetzt Peer Helper oder Junior-Honorarkräfte haben? Wie soll das gehen?

Eva: 10 % des Honorar Etats der kommunalen werden, falls nötig, umgesteuert.

JoJu 23 will mit dem NBH zusammen Peers ausbilden. Ist ok und sogar wünschenswert – räumliche Nähe ist gewährleistet!)

Aussprache: Welche Einrichtung hat Peers und was für ein Angebot wird abgedeckt?

Susanne: das Mädchenzentrum Szenenwechsel hat 2 Media Peers und Peerhelperinnen für Tanz. Das läuft gut.

Toby: JC Feuerwache hat Peerhelper in der Schrauberschmiede und eine Peerhelperinnen für Tanz. Die Schrauberschmiede ist inzwischen echt der Renner.

Christian: im NBH gibt es schon lange Fußball Peer Helper und für den Medienführerschein comp@ss.

Marcel: Macht zurzeit sein Praktikum bei Toby und hat mal als Peerhelper in der Schrauberschmiede angefangen.

Jetzt ist er Peer Helper und macht auch eigene Angebote in anderen Einrichtungen. Er entwickelt sich zur Juniorhonorarkraft.

Philipp: Die Street Players haben Sport und Fußball Peers. Das Angebot für Fußball macht ein älterer Peer Helper am Wochenende in der Hans-Fallada-Schule. Es gibt aber auch leider Abbrüche von bewährten Peerhelpern.

Ergebnis der Diskussion: Das hat vielleicht etwas mit dem mobilen Charakter der Angebote zu tun,

Idee: **Auf einer AG über Abbruchgründe von peerhelpern** und über das, **was Peerhelper hält** systematisch diskutieren.

Streetplayers sind mit Peerhelpern auch aktiv im Sunshine Inn, Grenzallee, Mörike Schule, Hans Fallada Schule.

Andreas: Die Stadtvilla Global hat noch keine Peers, aber es gibt eine Kochgruppe und die Kids betreiben eine Milchbar. Dabei sind sie ziemlich eigenverantwortlich.

Eva: Die Fachsteuerung Jugendarbeit in Kooperation mit dem Netzwerk Zukunft hat Anträge beim Jugenddemokratiefonds gestellt:

1. Für die Peer Helper, Für den Demofonds

Schulungen /Test Aufbaumodul Recht + Konfliktschlichtung für Peerhelper:

Susanne: Jetzt wird die Beta-version des neuen Rechtsmoduls getestet (hatten wir mit der Einladung verschickt) als Aufbaumodul zum Peerhelper Basismodul.

Toby: Peers und Peer Helper haben Verantwortung, egal wie alt sie sind. Es muss auch bei allen Minderjährigen die Erlaubnis der Eltern vorliegen mit Kontakt Adresse und Telefon des Erziehungsberechtigten.

Eva: Aufsichts-Person ist in der Einrichtung/im Projekt sehr wichtig. Je jünger die Peerhelper sind, desto näher müssen sie an Erwachsene angedockt sein.

Philipp: Ein Peer Helper hat aufgehört, weil sich die Kids beim Fußball gestritten haben. Da die Street Players ein offenes Angebot haben, hat man keinen Einfluss, welche Jugendliche kommen.

Rollenwechsel Peer /Peerhelper begleiten (Methodentipp v. Christian)

Peers und Peer Helper sind oft auch Besucher der Einrichtung und finden nicht immer in ihre Rolle (Wechsel vom Peer (normalen Besucher) zum Peerhelper), da muss der Ansprechpartner /Coach für die Peers sehr aufpassen.

Tipp von Christian: zum Rollenwechsel Peer/Peerhelper sowie gleichzeitig für Fragen der Aufsichtspflicht:

Also: Bevor mit dem Angebot anfangen wird

1. Alle Peer Helper werden begrüßt und auf Pünktlichkeit geachtet
2. Spätestens 5 Minuten vor dem Angebot gibt es eine kurze Besprechung, was läuft heute?
3. Man muss alles abklären
4. Die Peer Helper müssen auch wissen wo der Ansprechpartner für diese Stunden zu finden ist
5. Nach dem Angebot wird gefragt, wie es gelaufen ist.

Dies macht den Rollenwechsel vom Peer zum Peerhelper klar und deutlich. Es ist auch einfacher die Zuverlässigkeit der Peerhelper zu kontrollieren.

Ansonsten ist er in Rufweite wg. der Aufsichtspflicht.

Wichtig: Es **muss** unter den anwesenden Kollegen **abgesprochen** werden, wer an diesen Tag verantwortlich

Wie werden Peerhelper in der KLR -Kostenleistungsrechnung gezählt?

Eva: Angebotsstunden rechnen sich unserer Meinung nach wie folgt

Peer Helper + Ansprechpartner für die Peerhelper = **1 Stunde**

Peer Helper macht seins / Ansprechpartner macht seins = **2 Stunden**

Aber das wird in den nächsten Wochen noch weiter geklärt (im Rahmen der Übertragung des peerhelper Modells auf kommunale Einrichtungen)

Philipp: bei den Street Players fangen viele als Peers an, springen aber leider wieder ab, weil andere Sachen wichtiger sind.

Eva: nicht jeder Jugendliche ist als Peer Helper geeignet. Auch darüber wollen wir in einer der AGs sprechen.

Austausch zum Rechtsmodulentwurf:

Toby: unser Rechtsmodul ist gut gemacht und kann nach Bedarf abgewandelt werden.

Rollenspiele sind während der Ausbildung auch sehr lehrreich.

Eva: Unser Modul ist eine abgespeckte Variante der Juleica in Bezug auf die Rechtsfragen rund um Haftung und Aufsichtspflicht. In Bezug auf das Konfliktmanagement light, das auch im Modul eingebaut ist, ist es für Peerhelper

eine abgespeckte Variante des LJR Baden-Württemberg. AS ist auch gut so, denn wir wollen niedrigschwellig im Vorfeld der JuLeiCa agieren und keine Konkurrenz dazu sein. JuLeiCa wäre die Anschlussausbildung.

A.d.V.: Weitere Empfehlung zum Thema: **Konflikte und eigene Grenzen kennen**



„Das können wir besser! Methodische Bausteine für die JugendleiterInnen- und FreizeitleiterInnen-Ausbildung zum Umgang mit herausfordernden Kindern und Jugendlichen Arbeitshilfe im Rahmen des Projektes „Vom schwierigen Umgang mit herausfordernden Kindern und Jugendlichen“ 2010 Baden-Württemberg

Link: http://www.ljrbw.de/bausteine.net/f/6615/101124_AH_muss_besser_gehen.pdf?fd=3

Altersgruppenklärung:

Peer Helper 14 – 17 Jahre (plus/minus 3 Jahre)

Mit 21 Jahren ist Schluss ->

dann Juniorhonorarkraft 19 Jahre bis 24 Jahre (plus /minus 3); ab 16 (wg. Aufsichtspflicht und bis unter 28 (Ende der Zielgruppe Jugendarbeit)

Bericht über die Angebote (möglichst der Jugendlichen)

Frauke: bisher sind bei mir 2 komplette Berichte eingetroffen.

Es fehlen noch Stundenzettel, auch für die Sachmittel.

Die Berichts Vorlagen sind auf der Netzwerk Zukunft Seite zu finden

LINK: <http://netzwerk-zukunft.de/index.php/projekte-downloads.html>

Toby: Es ist sinnvoll von Anfang an bei allen Angeboten eine Teilnehmer-Liste zuführen.

Christian: Es wird schwierig wenn ein Peer Helper wegbricht – wer macht dann ein neues Angebot und was?

Toby: wir sind davon ausgegangen durchschnittlich 3 Jahre Jugendliche als Peer Helper arbeiten und begleitet werden, dann ist Schluss oder sie werden Juniorhonorarkraft.

Susanne: Stimmen die Angaben beim „Peer to Peer Ansatz“? Falls nicht bitte Berichtigung bitte an s.gros@tesof.de senden.

Stand Antrag peers@neukölln (3)

Eva: unser Antrag des Netzwerks peers@neukölln beim jsfb greift frühestens ab März 2015

Die Anträge beim BMSF Und ESF leider erst ab September 2015, falls sie bewilligt werden

Ein neues Projekt wird 2015 der Aufbau einer „Jugend Redaktion“ und dazu ein einfaches Mini-Redaktionsmodul.

Das ist dann das letzte Peerhelper Modul. Danach greift die JuLeiCA

Die Jugendliche sollen für die ÖFENTLICHKEITS ARBEIT mit den Fragen: wer, was ,wann, wo herangeführt werden.

Schreibwerkstätten für Berichte wären auch schön.

Protokoll: Karin Heufelder

überarbeitet: Lischke

Themenspeicher für die nächsten Treffen 2015

Abschlussveranstaltung 2014 und Auftakt 2015 am 3. März – Posters / Beiträge der peerhelper

Verabschiedung Rechtsmodul für Peerheper (mit Haftung, Aufsichtspflicht und Konflikt Light)

Stellenbeschreibung für Peerhelper (nicht jeder ist geeignet!)

Karriereentwicklung für Peerhelper, bzw. alle Ehrenamtlichen Jugendlichen in unseren Projekten / Einrichtungen

Welche Settings führen zu *Abbrüchen* als Peer, welche personellen und persönlichen Voraussetzungen?

Was *hält Peers*?

Mobile oder stationär: Wie viel Peers kommen auf einen Peer Helper? Welche Differenzen gibt es bei unterschiedlichen Themen / Angeboten?

Jugendarbeitsrecht – Ab wann kann man wie arbeiten?

Foto, Film und Musik Rechte

Redaktionsmodul – Was muss da rein